**Unsere Klassenfahrt nach Bad Bentheim**

Am Mittwoch, d. 4.05.2022 ist unsere 4. Klasse nach Bad Bentheim gefahren. Als wir an der Jugendherberge angekommen waren stellten wir unsere Koffer in einen kleinen Kreis und Frau Billker machte eine Ansage, welche Gruppe welches Zimmer bekommt. Wir („**die Schraubergang“**) wurden als Erstes aufgerufen. Als wir unsere Sachen ausgepackt hatten durften wir frei spielen.

Nach dem Mittagessen gingen wir als Klasse zu einem großen Spielplatz und kauften unterwegs ein Eis. Als nach der Rückkehr alle wieder frisch waren fanden die Ritterspiele auf dem Bolzplatz statt. Als Erstes wurden die Teams und die Schatzwächter eingeteilt. Dann begannen die Spiele! Wir mussten eine Sau mit einer stumpfen Lanze umdrehen. Danach mussten wir mit der gleichen Lanze einen Holzkopf umrennen und von seinem Sockel stoßen. Nun wurden die Teams geteilt. Eine Mannschaft durfte Bogen schießen und die andere musste Ringe aus Tauen auf kleine Holzstämme werfen. Direkt danach mussten wir mir Bechern Wasser aus einem Eimer schöpfen, damit eine Strecke rennen und diese in einen anderen Eimer gießen. Nach den Ritterspielen mussten wir uns mit einem kräftigen Abendbrot stärken. Abends erkundeten wir mit dem Nachtwächter noch die Stadt Bad Bentheim.

Am nächsten Morgen war ich total aufgeregt, was heute passieren würde. Nach dem Frühstück durften wir frei spielen. Danach haben wir Ritterhelme, Kronen oder Prinzessinnenhüte gebastelt. Manche Ritter haben sich sogar Schwerter oder andere Waffen aus Pappe gebastelt. Anschließend durften wir uns noch Kostüme aussuchen. Mit diesen Kostümen und unseren Kopfbedeckungen wanderten wir nachmittags zur Burg und hatten dort eine Führung. Vor der Burg und in der Burg erzählte uns unsere Burgführerin viele Geschichten. Nach der Führung mussten wir die Kostüme wieder abgeben, aber die selbst gebastelten Sachen durften wir behalten.

Nach dem Abendessen haben wir noch eine Disco veranstaltet und abgetanzt…

Am nächsten Morgen haben wir die Betten noch vor dem Frühstück abgezogen, um nach dem Frühstück noch in die Stadt zu gehen. Dann ging es wieder nach Hause - zwar müde, aber mit vielen tollen Erinnerungen…

(geschrieben von **Lukas A.)**